

Blume des Jahres 2017

Klatschmohn

Die Loki-Schmidt-Stiftung hat in diesem Jahr den Klatschmohn gewählt, um auf den Verlust von Ackerwildblumen aufmerksam zu machen.

Als ich ein Kind war, leuchteten die Feldsäume noch mohnrot und kornblumenblau im Mai und Juni, und wir pflückten die Blütenköpfe, um mit den farbigen Blättern zu spielen. Heute ein seltener Anblick.

Unser Klatschmohn gehört zu der Familie der Mohngewächse ist aber ein harmloser Vertreter, der lediglich als Zierbeigabe zur Verschönerung von Teemischungen eingesetzt wird. Aber auch wenn er keine wissenschaftlich nachweisbare Wirkung hat, so finde ich doch, wenn ich an einer Wiese mit Klatschmohn vorbei komme, diese einfach nur schön und sehr beruhigend – er macht gute Laune.

- 1 Unsere frisch vermählte Tochter Ann-Kathrin mit ihrem Mann Johannes Dietel
- 2 der vierte Großbaum wird in einen Stadtgarten gepflanzt
- 3 Terrassenbau, Geländeabstützung mit Muschelkalksteinen und Pflasterarbeiten
- 4 Privatgarten auf zwei Ebenen
- 5 Vorgarten mit Treppenanlage – der Chef nimmt Maße auf
- 6 Ausgleichspflanzung
- 7 Versetzen von Muschelkalksteinen
- 8 Azubi (3. Lehrjahr) und Schwiegersohn beim Pflastern
- 9 Beleuchtetes Wasserspiel
- 10 Zisternenversetzung
- 11 ein Hang wird mit Mauern und Bachlauf im mediterranen Stil gestaltet
- 12 Lehrlingsunterweisung
- 13 Rhododendronpflanzung
- 14 das Quartier der Pflanzen wird winterfest gemacht

Impressionen aus 2017



edelhäuser
Gartengestaltung | Landschaftsbau



Schloßstraße 43
91484 Sugenheim
Tel. 09165 / 1270
Fax 09165 / 13 08
www.edelhaeuser-gartengestaltung.de



Impressum: Herausgeber: Fa. Edelhäuser, Sugenheim | Redaktion/Text: Daniela Edelhäuser | Layout/Bearbeitung: Hug, Scheinfeld
Fotos: Daniela und Ralf Edelhäuser, Oliver Hug, Marcel Bircklein. Die Texte und Bilder sind urheberrechtlich geschützt.

edelhäuser

Gartengestaltung
Landschaftsbau



War nicht eben noch die Gartennacht?



Hier zeigen wir einige Impressionen von unserer Gartennacht 2017 für alle, die nicht da waren oder die sich gerne daran zurückerinnern möchten.

Dieses Mal stand die Gartennacht nicht unter einem Thema wie Frankreich, Irland oder Mexiko... diesmal hatten wir auf unserem Betriebshof viele kleine Gärten gestaltet, die die Fantasie unserer Besucher anregen sollten. Ein Garten war dem Thema „Meer und Strand“ gewidmet. Ein anderer zeigte, wie auch mit Geradlinigkeit und wenigen Mitteln ein Wohlfühlgarten entstehen kann.

Feuer war ein weiteres Thema – dies war natürlich am besten in der Nacht zu sehen, als die eingelassenen Streifen Brennpaste im Schiefer angezündet waren, ein Effekt der begeisterte.

Natürlich waren auch wieder viele Aussteller auf unserem Betriebshof, die mit Ihren Waren zum Gelingen der beiden Tage beitrugen.



Ja, die Zeit ...

Ein Jahr voller Höhen und Tiefen, voller Arbeit und vieler schöner Momente, vielleicht aber auch mit Sorgen oder Trauer liegt hinter uns. Für jeden von uns ist es im Rückblick etwas anderes. Wir hoffen, für Sie war es ein gutes Jahr.

Wir möchten uns auf diesem Weg nochmals für all die guten Wünsche und schönen Gespräche mit Ihnen – besonders an unserem Firmenevent – bedanken. Danke auch für die Gärten, die wir für Sie bauen oder umgestalten durften.

In letzter Zeit werden wir immer wieder fast genötigt, dass wir uns doch mit unserer Firma in den sozialen Netzwerken präsentieren sollen – auf Facebook oder wie sie sonst noch alle heißen mögen. Wir wehren uns dagegen zur Zeit noch erfolgreich. Mal sehen, was die Zukunft bringt... Müssen wir immer und überall dabei sein? Müssen wir überall etwas „liken“? Unser Tag hat immer noch 24 Stunden und die werden immer voller gepackt – jeder ist im Stress. Müssen wir 24 Stunden am Tag erreichbar sein und müssen wir der ganzen Welt mitteilen, was wir gerade tun oder wie wir etwas finden? Nein, nehmen wir uns bewusst eine Auszeit und schalten wir das Laptop, Tablet oder Handy aus und nehmen wir uns Zeit für die wirklich wichtigen Dinge im Leben. Und sei es vielleicht „nur“ ein Sonnenuntergang, eine Schneeflocke, ein Lächeln, Ehrlichkeit...

In diesem Sinne, eine schöne und erholsame Zeit im Kreise Ihrer Familie wünschen Ihnen

Ralf und Daniela Edelhäuser



Zum Vormerken: Unsere nächste Gartennacht und der Tag der offenen Schaugärten mit kleinem Markt sind am 26. und 27. Mai 2018





„Erst sehen, was sich machen lässt, dann machen wir, was sich sehen lässt.“

20 Jahre Traumgärten fürs Leben



Die Ausstellungsfläche reichte nicht aus, unsere Lieblingsgärten aus 20 Jahren zu zeigen. Dabei sind leider gar nicht alle dokumentiert...



Die Gestaltung mit Licht gehört ganz selbstverständlich zu vielen Traumgärten



Bei der Durchsicht der Bilder von Gärten, die wir bauen durften, fiel uns die Auswahl nicht leicht, welche wir an unserem Jubiläums-Event ausstellen sollten. Leider war der Raum, oder besser gesagt die Fläche der Fensterscheiben, doch sehr begrenzt. Eine noch begrenztere Auswahl präsentieren wir Ihnen hier.

Außerdem boten sich den Besuchern der Ausstellung auch einige Einblicke in unsere Firmengeschichte: Die Anfänge in einer kleinen Werkstatt auf unserem Betriebshof – mit 4 Angestellten, alten Gerätschaften, voller Ideen, Mut und Freude.

Wie entstehen Traumgärten? Wenn wir das erste Gespräch mit unseren Kunden führen, hören wir sehr genau zu. Es soll ja ein ganz persönlicher Garten werden, der für jeden Kunden nur einmal gebaut werden wird – jeder Garten ist ein Unikat. Beim Betrachten der vielen Bilder fielen uns auch die Geschichten zu jedem Garten ein.



An unserem Event hatten wir in der Mitte der Ausstellung einen gezeichneten Baum ausgelegt und gebeten, diesem Blätter zu geben. Auf vorbereiteten Blättern sollten Besucher schreiben, was sie empfinden, wenn sie an Pflanzen denken. Hier einige Auszüge:

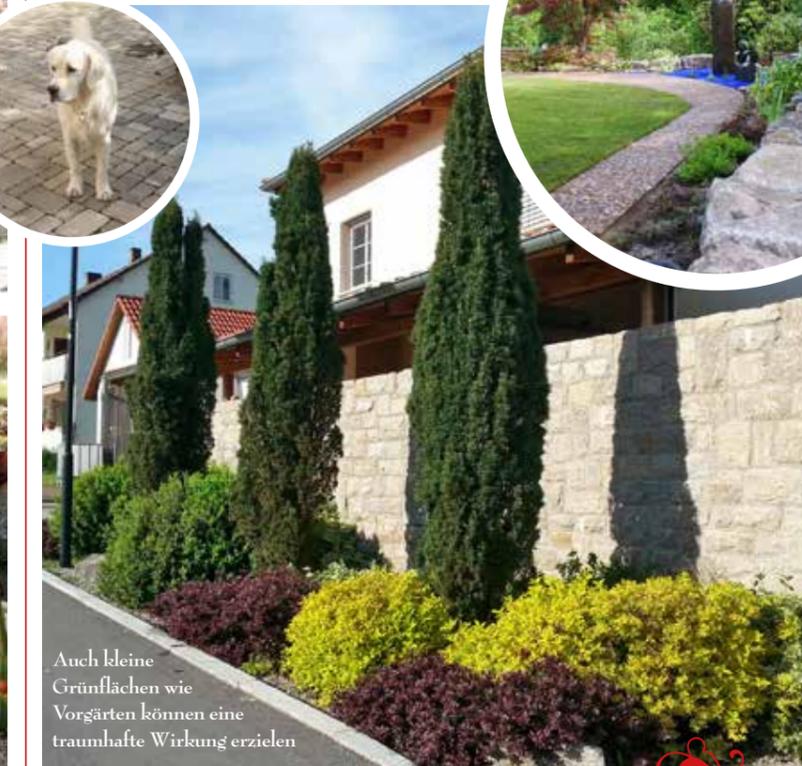
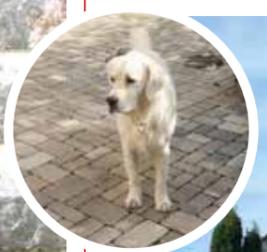
- »4-Jahreszeiten«
- »Jedes Jahr neues Leben«
- »Duft - Augenweide – Wunder«
- »Ich denke an Geborgenheit und fühle mich frei und richtig glücklich«
- »Um Energie zu tanken, gehe ich oft in den Wald und umarme Bäume«
- »Dankbarkeit – Freude – Ruhe – Glück«
- »Bäume laden ein, um sich von den Sorgen des Lebens auszuruhen«
- »... an den Duft der Pflanzen und Blumen«
- »Leben«

...und immer wieder Steine: zur Hangabstützung, als Mauer, als Landschaftselement, als Bodenbelag oder Treppenstufen.



Vom Wasser im Garten träumen nicht wenige. Wir verwirklichen Bachläufe, Brunnen, Zier- und Schwimmteiche oder auch einen Garten-Whirlpool

Meinem Mann war und ist das Ehrenamt schon immer am Herzen gelegen. Etwas an andere weiterzugeben oder zu helfen, ist wohl ein Gen, das er besitzt. Ob bei der Freiwilligen Feuerwehr oder seit über 20 Jahren als Prüfer bei den Gesellenprüfungen und seit 2011 auch als Prüfer bei den Meisterprüfungen. Es ist heute nicht mehr unbedingt üblich, sich freiwillig und ohne etwas dafür zu erwarten, für andere einzusetzen. Herz und Leidenschaft, das macht einen Menschen aus. Dasselbe ist auch notwendig, wenn wir bei unserer Arbeit nicht nur funktionieren wollen, sondern in der Gartengestaltung „ein Gefühl bauen“ wollen, einen „Traumgarten fürs Leben“.



Auch kleine Grünflächen wie Vorgärten können eine traumhafte Wirkung erzielen